

Niederschrift

über die 23. Sitzung des **Hauptausschusses** der 7. Wahlperiode am **04.04.2022** –
öffentlicher Teil

anwesend: (siehe X)

Unter dem Vorsitz von

Karsten Schneider

Bürgermeister

x

Gemeindevertreter:

- | | |
|--|---|
| 1. Böttcher, Mario | x |
| 2. Kurowski, Mario | x |
| 3. Mehlhorn, Christian | e |
| 4. Michalski, Jürgen | e |
| 5. Reinbold, Ralf | e |
| 6. Schulz, Norbert | x |
| 7. Tomschin, Dietrich | e |
| 8. Holtz, Helga | x |
| 9. Colmsee, Helge (stellv. für Herrn Mehlhorn) | x |
| 10. Drahotka, Grit (stellv. für Herrn Michalski) | x |

Gäste: 1 Besucher

Teilnehmer der Verwaltung:

Herr Gardeja - Tourismusdirektor

Frau Gerl für das Protokoll
Frau Kubowicz

Niederschrift über die 23. Sitzung des Hauptausschusses der 7. Wahlperiode am 04.04.2022 – öffentlicher Teil

| | |
|-------------|-------------------------|
| Teilnehmer: | siehe Anwesenheitsliste |
| Ort: | Haus des Gastes |
| Beginn: | 18:30 Uhr |
| Ende: | 18:41 Uhr |

Zu 1.

Herr Schneider begrüßt die Ausschussmitglieder, Herrn Gardeja, Tourismusdirektor, Frau Gerl und Frau Kubowicz für das Protokoll und den einzigen Besucher, Herrn Dreher. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Entschuldigt haben sich Herr Tomschin, Herr Reinbold, Herr Mehlhorn und Herr Michalski. Stellvertretend für Herrn Mehlhorn ist Herr Colmsee anwesend und für Herrn Michalski nimmt Frau Drahota an der Sitzung teil. Der Hauptausschuss ist mit der Anwesenheit von sieben Mitgliedern beschlussfähig.

Zu 2. – Feststellung der Tagesordnung

Es gibt keine Anträge zur Tagesordnung.

Die Tagesordnung wird wie folgt festgestellt:

Tagesordnung: öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellen der form- und fristgerechten Einladung sowie Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Informationen der Verwaltung
5. Anfragen der Hauptausschussmitglieder
6. Bestätigung der Niederschrift über die 22. Sitzung des Hauptausschusses vom 07.03.2022 – öffentlicher Teil
7. Beschlussvorschlag zum Bebauungsplan Nr. 43B „Quartier an der Kleinbahn – Süd“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Abwägungsbeschluss nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB
8. Beschlussvorschlag zur Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauvorhaben „Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage – Strandpromenade 45a“
hier: Antrag auf Ausnahme von der Veränderungssperre nach § 14 Abs. 2 BauGB im Bereich der 7. Änderung BP Nr. 1 „Zentrum“ der Gemeinde Ostseebad Binz
9. Beschlussvorschlag zum Bebauungsplan Nr. 43A „Quartier an der Kleinbahn – Nord“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Abwägungsbeschluss nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

10. Beschlussvorschlag zur 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „An der Proaer Chaussee“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB
11. Beschlussvorschlag zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Altes Heizwerk“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB
12. Beschlussvorschlag zum Rad-, Wander-, Themenwege- und Orientierungsleitkonzept für die Binzer Bucht

nichtöffentlicher Teil

13. Bestätigung der Niederschrift über die 22. Sitzung des Hauptausschusses vom 07.03.2022 – nichtöffentlicher Teil
14. Beschlussvorschlag zur Belastung eines Erbbaurechts für ein Grundstück in der Gemarkung Binz – Ergänzung zum Beschluss des Hauptausschusses Nr. 120-22-2022
15. Beschlussvorschlag zu einem Antrag auf Erlass von Säumniszuschlägen zur Grundsteuer für die Bescheide 2019, 2020 und 2021
16. Beschlussvorschlag zur Zuschlagserteilung im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung nach VOB/A für die Maßnahme „Binzer Bucht – Fußgängerleitsystem in der Gemeinde Ostseebad Binz“
hier: Orientierungssystem
17. Beschlussvorschlag über die Auftragsvergabe von Planungsleistungen zur Ausstattungskonzeption der Grundschule Ostseebad Binz
18. Beschlussvorschlag über die Auftragsvergabe von Planungsleistungen zur Ausstattungskonzeption der Regionalen Schule B
19. Informationen/Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussmitglieder

Zu 3. – Einwohnerfragestunde
keine Anfragen

Zu 4. – Informationen der Verwaltung
keine

Zu 5. – Anfragen der Hauptausschussmitglieder

Herr Kurowski: Am MZO-Parkplatz stehen noch die Kubaturen der ehem. Skateranlage. Anfrage, ob eine Umsetzung zur Nutzung auf dem provisorischen Platz im Bereich Klünderberg erfolgen könne.

Herr Schneider werde das prüfen lassen.

Beschluss des Hauptausschusses Nr. 121-23-2022

Der Hauptausschuss bestätigt die Niederschrift über die 22. Sitzung des Hauptausschusses vom 07.03.2022 – öffentlicher Teil.

| | | |
|-------------|--------------------|-------|
| Abstimmung: | Ja/Stimmen: | 5 |
| | Nein/Stimmen: | keine |
| | Stimmenthaltungen: | 2 |

Zu 7. – Beschlussvorschlag zum Bebauungsplan Nr. 43B „Quartier an der Kleinbahn – Süd“ der Gemeinde Ostseebad Binz – hier: Abwägungsbeschluss nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB

Herr Schneider: Hintergrund der zweiten Offenlage sei der Immissionsschutz.

Herr Kurowski erklärt sich für befangen. Er nimmt im Publikum Platz.

Der Hauptausschuss gibt der Gemeindevertretung die Empfehlung, in ihrer Sitzung am 28.04.2022 über die Anregungen zum Bebauungsplan Nr. 43B „Quartier an der Kleinbahn – Süd“ der Gemeinde Ostseebad Binz gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB in der vorliegenden Fassung von März 2022 zu beschließen.

| | | |
|-------------|--------------------|-------|
| Abstimmung: | Ja/Stimmen: | 5 |
| | Nein/Stimmen: | keine |
| | Stimmenthaltungen: | 1 |

Gemäß § 24 KV M-V war ein Mitglied des Hauptausschusses von der Beratung und Beschlussempfehlung auszuschließen.

Herr Kurowski nimmt am weiteren Verlauf der Sitzung wieder teil.

Zu 8. – Beschlussvorschlag zur Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauvorhaben „Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage – Strandpromenade 45a“ – hier: Antrag auf Ausnahme von der Veränderungssperre nach § 14 Abs. 2 BauGB im Bereich der 7. Änderung Bebauungsplanes Nr. 1 „Zentrum“ der Gemeinde Ostseebad Binz

Herr Schneider: Dem Beschlussvorschlag sei zu entnehmen, dass der Bauherr in diesem Bereich den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage plant, wobei der derzeit bestehende Einzelhandel durch Stellplätze im Erdgeschoss ersetzt werden soll. Im Ausschuss für Bau, Verkehr und Umwelt habe es Bedenken hinsichtlich der Stellflächen gegeben. Neue Prüfungen sollen in der Sitzung der Gemeindevertretung vorgelegt werden.

Herr Colmsee bestätigt dies mit ergänzenden Worten.

Der Hauptausschuss folgt dem Hinweis des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt und empfiehlt, der Gemeindevertretung den Beschlussvorschlag zur Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauvorhaben „Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage – Strandpromenade 45a“ und die Erteilung einer Ausnahme von der Veränderungssperre im Bereich der sich in Aufstellung befindlichen 7. Änderung des

Bebauungsplanes Nr. 1 „Zentrum“ der Gemeinde Ostseebad Binz zur Beschlussfassung in der Sitzung am 28.04.2022 zu reichen.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 7 (einstimmig)

Zu 9. – Beschlussvorschlag zum Bebauungsplan Nr. 43A „Quartier an der Kleinbahn – Nord“ der Gemeinde Ostseebad Binz – hier: Abwägungsbeschluss nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Herr Schneider: Hier geht es um die gleiche Problematik wie bei TOP 7 (weitere Offenlegung aufgrund der Immissionsangelegenheiten).

Der Hauptausschuss folgt dem Beschlussvorschlag und empfiehlt die Beschlussfassung über die Anregungen zum Bebauungsplan Nr. 43A „Quartier an der Kleinbahn – Nord“ der Gemeinde Ostseebad Binz gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB in der vorliegenden Fassung von März 2022 in der Sitzung am 28.04.2022.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 5
Nein/Stimmen: keine
Stimmenthaltungen: 2

Zu 10. – Beschlussvorschlag zur 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „An der Proraer Chaussee“ der Gemeinde Ostseebad Binz – hier: Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB

Herr Schneider: Mit der Planung soll die bauliche Struktur des durch Einfamilienhäuser geprägten Wohngebietes bewahrt und ein für dieses Gebiet übliches Maß der Versiegelung (GRZ 0,4) ermöglicht werden.

Herr Colmsee ergänzt, dass zum Teil eine stärkere Versiegelung als 0,2 zu verzeichnen sei. Ziel sei es nunmehr, die GRZ auf 0,4 zu erhöhen.

Herr Schneider: Die Erhöhung der GRZ sei nur für den hinteren Bereich zutreffend, nicht für den vorderen.

Die Mitglieder des Hauptausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag zu und empfehlen die Beschlussfassung zur Aufstellung der 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „An der Proraer Chaussee“ der Gemeinde Ostseebad Binz in der vorliegenden Fassung. Das Planverfahren ist gemäß § 13 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 7 (einstimmig)

Zu 11. – Beschlussvorschlag zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Altes Heizwerk“ der Gemeinde Ostseebad Binz – hier: Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB

Herr Schneider: Wie den Hauptausschussmitgliedern bekannt ist, hat die Gemeindevertretung die Umsetzung der BMX-Fläche mit Skate-Park und Street-Fläche sowie einer Outdoor

Boulder-Area auf dem EWE-Gelände beschlossen (Fläche zwischen Kunstrasenplatz und Stadion – Flächengröße: ca. 2.800 m²).

Da dieser Bereich als Parkplatz und Wald festgeschrieben ist (keine Vegetation), würde der Ausbau als Skate-Park den Festsetzungen des Bebauungsplanes in seiner ursprünglichen Fassung widersprechen. Um hier Baurecht zu erlangen, werde die Änderung des Bebauungsplanes notwendig. Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 30.03.2022 einstimmig mit 11 Ja/Stimmen die Beschlussfassung empfohlen.

Der Hauptausschuss folgt dem Beschlussvorschlag zur Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Altes Heizwerk“ der Gemeinde Ostseebad Binz. Empfohlen wird der Gemeindevertretung die Beschlussfassung am 28.04.2022. Die Durchführung des Planverfahrens ist gemäß § 13 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB vorzunehmen.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 7 (einstimmig)

Zu 12. – Beschlussvorschlag zum Rad-, Wander-, Themenwege- und Orientierungsleitkonzept für die Binzer Bucht

Herr Schneider: Die neue Konzeption liegt den Ausschussmitgliedern vor. Der Tourismusausschuss hat sich einstimmig mit neun Ja/Stimmen für die Beschlussfassung positioniert. Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Umwelt hat sich in seiner Sitzung am 30.03.2022 mit der Thematik beschäftigt und einstimmig mit 11 Ja/Stimmen die Beschlussfassung empfohlen.

Der Hauptausschuss empfiehlt, in der Sitzung der Gemeindevertretung am 28.04.2022 das Rad-, Wander-, Themenwege- und Orientierungsleitkonzept für die Binzer Bucht zu beschließen.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 7 (einstimmig)

Herr Schneider bedankt sich bei Herrn Dreher für sein Interesse. Er beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:41 Uhr.

Karsten Schneider
Bürgermeister Vorsitzender Hauptausschuss

Ilona Gerl
Protokollantin